

*Grün ist eine Farbe
und eine Einstellung.*

*Maurer geht mit beiden bewusst,
kreativ und zuverlässig um.*

Tobias Maurer



Die Welt ist bunt und soll so bleiben. Darum klären wir alle Abwässer auf jeder einzelnen Baustelle und in allen unseren Betrieben.



Maurer reduziert als erstes Autospritzwerk in der Schweiz den Energieverbrauch um 80% beim Autolackieren mit innovativem UV-Trocknungssystem.

Zwei wichtige Schritte in die gemeinsame Zukunft «Umwelt».

Grün ist nicht nur eine Farbe, sondern unsere Einstellung der Umwelt gegenüber. Dieser folgen wir Schritt für Schritt und denken und handeln in diesem Sinne, damit unsere Welt bunt bleibt: www.maurer-ag.ch

- Baumalerei**
- Thermolackierung**
- Autobetriebe**
- Schriftenmalerei**



Maurer AG, Wynenfeld, CH-5033 Buchs, Tel. 062 837 57 37, www.maurer-ag.ch



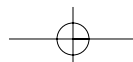
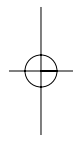
**HANDBALLVEREIN
ROTWEISS BUCHS**



Offizielles Cluborgan des
Handballvereins Rotweiss Buchs
www.hvrwbuchs.ch

Mai 2011

«S' LATTECHRÜZ»

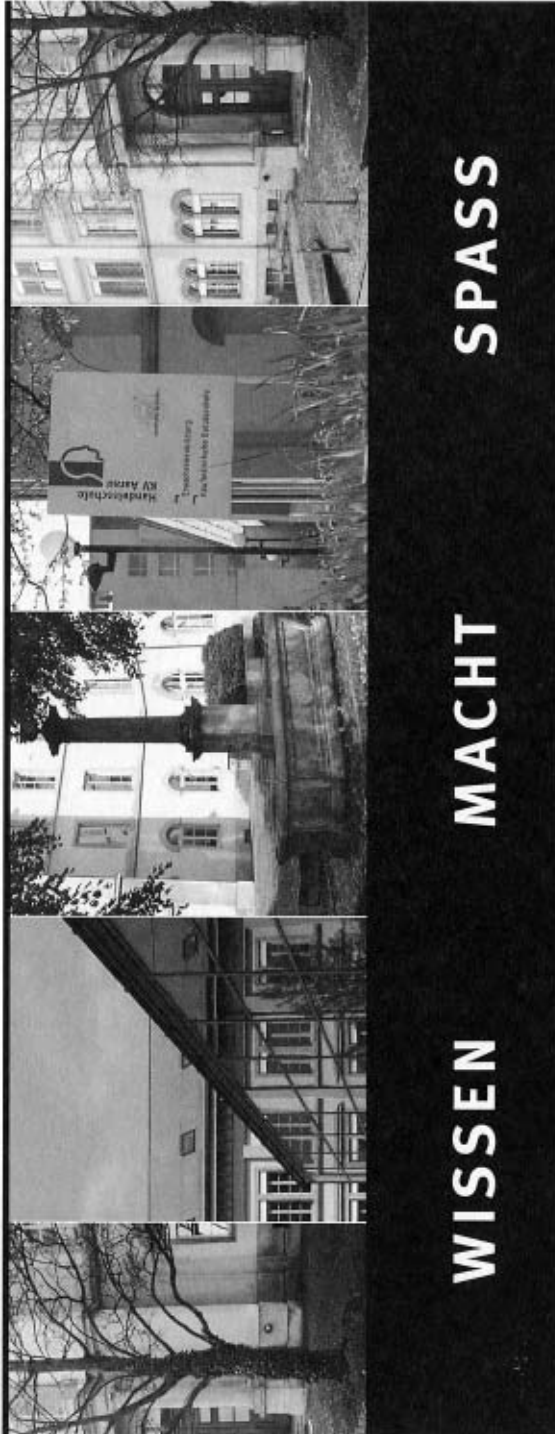




**KV Aarau
Handelschule**

www.hkvaarau.ch

Handelschule KV Aarau, Erwachsenenbildung, Bahnhofstrasse 46, 5001 Aarau



*Liebe Buchserinnen und Buchser,
Liebe Vereinsmitglieder und Freunde vom
HV Rotweiss Buchs*

*Die Meisterschaft 2010 / 2011 ist seit knapp einem Monat vorbei –
Zeit für den Rückblick auf eine intensive und spannende Saison.*

Cupsieger 2010/2011

Neben vielen anderen schönen Momenten ragte in dieser Saison für mich insbesondere der Cup-sieg der FU15 Juniorinnen heraus. Unter der Leitung von Martina Dietiker ist ein schlagkräftiges FU15 Team entstanden, welches während der ganzen Saison brillierte und zum Schluss in einem wahren Krimi den Aargauer Cupsieg errungen hat. Herzliche Gratulation!

Damenhandball hat Zukunft!

Der Erfolg der FU15 ist wichtig für unsere Zukunft – die bereits starke Juniorinnenbewegung mit dem FU17inter und dem FU19inter Team wird so nachhaltig gestützt. Die hervorragende Arbeit der Trainerstaffs der letzten Jahre sowie ein grosses Engagement der Spielerinnen hat dazu geführt, dass die FU17 und die FU19 Interjuniorinnen mit zu den stärksten Teams in der ganzen Schweiz zählen. Damenhandball hat Zukunft und wir sind glücklich, dass wir dazu beitragen können. An dieser Stelle allen beteiligten Trainerinnen und Trainer ein grosses Dankeschön. Ich freue mich auf die nächste Saison. Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, kann ich einen Besuch an einem attraktiven und spannenden Juniorinnenspiel in der nächsten Saison sehr empfehlen.

Der HV Rotweiss Buchs nimmt seine Verantwortung als Breitensportverein in der Region Aarau wahr

Während im Juniorinnenbereich gemeinsam mit unseren Partnervereinen in Richtung Leistungssport gezielt wird, positioniert sich der HV Rotweiss Buchs bei den Herren und Junioren klar als Breitensportverein und nimmt diese Funktion und Verantwortung auch in Zukunft wahr. Der Trainer des diesjährigen 2. Liga Herrenteams SG Buchs/Suhr Aarau, Heinz Lang, schaut in seinem persönlichen Bericht in diesem Lattechrüz auf die vergangene Saison zurück, spricht aber auch die Veränderungen an, welche sich in der nächsten Saison ergeben werden. Während in der Sommerpause der Handballsport auf dem Spielfeld ruht, sind die Vorstandsmitglieder neben dem Spielfeld im Einsatz und gefordert. Auch für die nächste Saison werden wir Lösungen für die verschiedenen Herausforderungen finden und unserer Verantwortung im Breitensport gerecht werden.

Besuchen Sie uns am Jugendfest in Buchs (25. / 26. Juni 2011)

In der handballfreien Zeit im Sommer sind wir mit einer Bar am Jugendfest in Buchs vertreten. Wir freuen uns, Sie an der Rotweiss-Bar begrüßen zu dürfen!

Geniessen Sie den Sommer.

Sportliche Grüsse

Matthias Fischer, Präsident HV Rotweiss Buchs

Von den Teams

«S' LATTECHRÜZ»



Herren 1 – Schwaches Ende

Heinz Lang, Trainer – Mit 19 Punkten aus 22 Spielen platzierte sich die SG Aarau/Suhr/Buchs auf Rang 7 und erreichte das minimale Saisonziel, den Ligaerhalt, klar. Dennoch: Für viele des Teams heisst die handballerische Zukunft 3. Liga.

Nach 16 Spielen hatte das Team 17 Punkte auf dem Konto und durfte noch mit einem Platz im Spitzenquartett liebäugeln. Besonders das famos erkämpfte 35:35 gegen den späteren Aufsteiger Zuzibiet gab zu grossen Hoffnungen Anlass.

In den letzten sechs Spielen erfolgte jedoch der totale Zusammenbruch und es resultierten nur noch zwei Punkte. Einzig gegen Muri II konnte das 2. Liga-Team einen vollen Erfolg feiern. Die vier letzten Spiele wurden dann alle mit sieben und mehr Toren verloren.



«Daniel Müller beim erfolgreichen Torwurf»

Diese Resultatstatistik verlangt nach Erklärungen. Einerseits wurde die SG durch zahlreiche Absenzen geschwächt, vor allem den berufsbedingten Ausfall von Abwehrchef Nathan Burgheer vermochte das Team in keiner Weise zu kompensieren. Der Team-Leader fehlte nicht nur in der Defensive, auch in der Offensive wurden seine Tore vom Kreis vermisst.

Dass beim Team in den letzten Spielen nichts mehr ging, hatte wahrscheinlich noch einen gewichtigeren anderen Grund. Sechs Spiele vor Saisonende erfuhr die Mannschaft, dass es die SG in dieser Form in der nächsten Saison nicht mehr geben wird. Die Motivation sank danach auf den Nullpunkt.

Tatsache ist: Die Mannschaft wird per Ende Saison aufgelöst, der Vorstand von Suhr/Aarau will zukünftig sein Glück und den Aufstieg mit einer anderen Teamzusammensetzung versuchen. Von der jetzigen Zweitligamannschaft werden nur noch rund vier Spieler Platz in der zweiten Liga finden, der Rest wird in die 3. Liga «zwangsrelegiert». Suhr/Aarau will mit der U-19-Elite-Mannschaft, verstärkt mit Einsspielern und einigen Routiniers aus dem heutigen «Zwei» den Aufstieg in die 1. Liga schaffen. Ein Trost bleibt der jetzigen Mannschaft dennoch. Mit Roger Schneider hatten sie den Torschützenkönig der Saison 2010/2011 in ihren Reihen.

Damen 1 – Rückrunde

Michelle Salathé, Simona Serratore – Nach einem äusserst erfolgreichen Start in die Auf-/Abstiegsrunde 2./3. Liga folgte erst einmal eine bittere Heimmiederlage gegen den BSC Wettingen/Siggenthal – das Spiel endete 16:19. Dies war unter anderem auch der letzte Coaching-Einsatz von den

«S' LATTECHRÜZ»



Temporär-Coaches David und Roman, die während der Vorrunde das Coaching an den Spielen übernahmen. An ihre Stelle trat Mike Schär, gleichzeitig auch Coach des Herren 2. Der frische Wind schien der Mannschaft gut zu tun, was mit einem 12:19 Sieg gegen die HSG Lenzburg 2 gezeigt wurde. Dann stand erneut das Derby gegen das Damen 2 an. Ziel war nicht nur ein Sieg; es ging vor allem darum, ein schnelles und dynamisches Spiel zu präsentieren. Dies gelang dem Damen 1 gekonnt. Nicht nur überzeugten sie klar mit einem 21:5 Sieg, sondern unterhielten das Publikum mit kreativem und flinkem Handball.

Als nächstes stand der Spitzenkampf gegen den TV Zofingen 3 auf dem Programm. Das Damen 1 nahm die Sicherheit aus den Siegen der letzten Spiele an diesen wichtigen Match mit und bot den vielen Zuschauern des Gönner- und Sponsoren-Apéros ein nervenaufreibendes Spiel, das mit 24:21 gewonnen wurde. Alle kämpften 60 Minuten um den Sieg und nicht selten erteilte der Schiedsrichter eine 2-Minuten-Strafe... eine wahre Handball-Schlacht! Motiviert und kampfeslustig erwartete man eine Woche später die HSG Lenzburg 2, um erneut das Können unter Beweis zu stellen. Unser Damen 1 wollte mehr denn je unter Beweis stellen, dass sie, trotz einer unglücklichen Vorrunde, Handball spielen können. Dies gelang sehr erfolgreich und so wurde der höchste Sieg dieser Saison davongetragen. Mit 37:18 wurde Lenzburg am späten Samstagabend nach Hause geschickt.

Der Siegeszug schien kein Ende mehr nehmen zu wollen. Doch als nächstes musste das Damen 1 nach Wettingen reisen. Mit dem BSC Wettingen/Siggenthal war, nach der bislang einzigen Niederlage, noch eine Rechnung zu begleichen. Motiviert, aber nervös, trat das Damen 1 in Wettingen auf. An diesem Tag schien gar nichts zusammen zu passen. Und so musste man mit 35:19 die zweite und letzte Saisonniederlage einstecken. Etwa gleichzeitig wurde bekanntgegeben, dass einige Spielerinnen das Damen 1 auf Ende Saison hin verlassen würden. Daher sollte das letzte Spiel gegen den HV Suhrenthal ein würdiger Abschluss sein. Dies gelang erneut: 20:24 endete das letzte Spiel des Damen 1.

Es kann auf eine erfolgreiche Rückrunde zurückgeblickt werden, in der unser Teamzusammenhalt trotz schwieriger Zeiten gestärkt wurde und neue Spielzüge erfolgreich angewandt werden konnten. Daraus resultierten ein solider Ligaerhalt, auf den alle stolz sein können und eine positive Einstellung für die nächste Saison.



«Letztes Saisonspiel gegen den HV Suhrenthal»

Schauen Sie bei uns rein!

NEU
IN BUCHS

- Kopien sw & farbig**
- Visitenkarten**
- Broschüren**
- Werbeflyer**
- Scans**
- Karten**
- Papeterie**
- Geschenke**



COPYXX. Digital
PRINTLINE
 REPROGRAFIE
 MITTELDORFSTRASSE 72 5033 BUCHS

T 062 823 77 55 buchs@printline.ch
 www.printline.ch

new-win)ag

Networks & SW Solutions

- Verkauf und Beratung
- Systemtechnik – Serverbetreuung
- Security Services – Firewall, VPN, ...
- Netzwerk – Design und Implementierung
- Individual Programmierung

Tramstrasse 7 • 5034 Suhr • info@new-win.ch • Tel. 062 855 80 50

Einfühlsam und souverän.



toppharm

Apotheke & Drogerie Buchs

Fabian Vaucher, Aaraustrasse 26, Postfach 183, 5033 Buchs



Das Drumherum

Auch neben dem Feld waren wir als Team gefordert. Zeitweiliges Stellen des Hallenchefs, von Zeitnehmern, Beizli-Dienst und Organisation des Chlaus-Hocks 2010. All den fleissigen Helfern hier nochmals ein Merci.

Damen 2 – Saisonschluss in der Aufstiegsrunde

Die Aufstiegsrunde war für uns vom Damen II eine spannende Erfahrung. Von vorne herein war uns klar, dass wir diese Runde nicht so erfolgreich wie die Qualifizierungsrunde bestreiten würden.

Wie bereits berichtet, haben wir die ersten drei Spiele auch prompt verloren – mal mit einer guten, mal mit einer weniger beeindruckenden Leistung. Im vierten Spiel trafen wir auf Suhrental. Gegen das Team erhofften wir uns einen Sieg. Es war lange knapp. Am Schluss hiess es jedoch 15:14 für Suhrental. Als nächstes stand das Rückspiel gegen unser Damen I an. Nachdem wir uns im Hinspiel trotz der 8:15 Niederlage noch gut geschlagen haben, ging das Spiel dieses Mal mit einer für uns desolaten 5:21 Niederlage aus. Auch das folgende Spiel gegen Lenzburg brachte für uns kein wesentlich besseres Resultat.



«Angela Unselde vom linken Flügel»

Für das kommende Spiel gegen die Zweitligistinnen aus Wettingen/ Siggenthal hatten wir uns nach all den erfolglosen Spielen nicht viel erhofft. Wider Erwarten konnten wir jedoch zu Beginn des Spiels in Führung gehen. Die junge gegnerische Mannschaft spielte mit einer eher offenen Deckung. Schon in früheren Spielen hat sich gezeigt, dass wir gegen dieses Abwehrsystem weit aus erfolgreicher spielen als gegen sehr defensiv verteidigende Mannschaften. Ein bisschen wohl auch zu unserer eigenen Überraschung konnten wir den Vorsprung mit in die Pause nehmen. Das gemeinsame Anfeuern und Einschwören des Teamgeists hat genutzt! Wir haben den Vorsprung bis zum Schluss gehalten und gewannen das Spiel mit 23:19. Es sollte für uns jedoch das einzige zählbare Erfolgserlebnis in dieser Aufstiegsrunde bleiben.

Die letzten drei Spiele verloren wir wiederum. Gegen Ende der Saison ging uns ein wenig die Luft aus. Alles in allem sind wir aber sehr zufrieden und freuen uns schon, in annähernd gleicher Formation in der nächsten Saison wieder aufs Parkett aufzulaufen. Die «Neulinge» seien herzlich willkommen und bei den Weltreisenden und Schwangeren hoffen wir auf ein baldiges Wiedersehen.

Bleibt mir zum Saisonschluss noch zu sagen:
Mädels, es hat wieder einmal Spass gemacht!



Skiweekend

Das Handballer nicht nur Handball spielen können, hat auch dieses Jahr ein bunt gewürfeltes Trüppchen von HV Rotweiss Buchs-Mitgliedern unter Beweis gestellt. Mit Skiern im Gepäck ging es ins Saas-Tal.

Bei strahlendem Sonnenschein und besten Pistenverhältnissen haben alle den ersten Tag rund um den Alalin genossen. Sowohl aktive wie auch ehemalige Handballer waren sportlich im Skigebiet von Saas-Fee unterwegs. Zur Belohnung nach einem gelungenen Skitag gab es für alle Après-Ski in der Black Bull Bar. Erst als die Beine langsam wirklich müde wurden, hat unser Taxi uns in unser Quartier nach Saas-Almagell gebracht. Die kulinarische Stärkung in unserem Hotel war nun auch dringend nötig. Es gab ein gemütliches und amüsantes Beisammensein zum Abschluss des Tages.

Der nächste Tag sollte eine Wetterüberraschung mit sich bringen. Statt strahlend blauem Himmel, war dieser diesmal bedeckt. Zudem gab es stürmige Böen, so dass etliche Skilifte bzw. Gondeln gar nicht liefen. Die Gruppe entschied sich daher, den zweiten Skitag im wesentlichen kleineren Skigebiet von Saas-Almagell zu verbringen. Aufgrund des Wetters und der zum Teil eisigen Pisten landeten die ersten Skihelden schon bald in der Beiz neben der Piste. Nach und nach kam dort die ganze Gruppe zusammen, denn draussen wurde es ungemütlicher. So fing der gemütliche Teil an diesem zweiten Tag des Skiweekends schon früh an. Mit Après-Ski im Ortskern von Saas-Almagell und dem anschliessenden Essen wurde auch dieser Tag erfolgreich beendet, bevor es am nächsten Tag zurück ins Mittelland ging.

FU 19 inter – Erfolgreicher Saisonabschluss

Christoph Wyder – Noch einmal zeigte sie ihr Sonntagsgesicht: die Spielgemeinschaft Aargau West, welche Handballerinnen aus den Vereinen HV Rotweiss Buchs, HSC Suhr Aarau und TV Zofingen Frauen umfasst und die Saison der FU19inter, der höchsten Juniorinnenklasse der Schweiz, auf dem 4. Tabellenplatz abschloss. Zum Abschluss der Saison liessen die Aargauerinnen in der Zofinger Heimhalle BZZ ihren Gegnerinnen von Yellow Winterthur keine Chance und siegten verdient 40:19.

Es war der Abschluss einer schliesslich doch sehr gelungenen ersten Saison, der im Frühling 2010 gebildeten SG. Nach anfänglichen Integrations- und Kommunikationsschwierigkeiten raufte sich das Team samt Betreuerstab immer mehr zu einer verschworenen Einheit zusammen, was sich auch in den Resultaten niederschlug. Keinem Team gelang es, alle 3 Partien gegen uns zu gewinnen. Ausser Amicitia-GC, den überlegenen Sieger der regular season, gegen das uns «nur» ein Unentschieden gelang (notabene der einzige Punktverlust der Zürcher!), konnten wir jeden Gegner mindestens einmal schlagen. Dass so die direkte Qualifikation für die kommende FU19inter-Saison gelang, ist die logische und auch sehr verdiente Konsequenz daraus.

Sur Burestube
5033 Buchs

Mehr als ein Restaurant

Restaurant - Säle - Gästezimmer

062 822 14 61
www.burestube.ch



Ihr Express- und Kurierdienst

www.tntswisspost.ch • 0800 55 55 55

sure *we can*



«S' LATTECHRÜZ»



Unser Dank gilt zum Abschluss der Saison all jenen, die uns in irgendeiner Form unterstützt haben, insbesondere den Vereinsverantwortlichen für die uns gebotene Möglichkeit, auf diesem Niveau und in dieser Intensität unseren Sport zu betreiben, den Sponsoren Heizmann AG, Aarau (Dresses) und Lehmann 2000 AG, Zofingen (Trainingsanzüge), für die Einkleidung, den Eltern für die Fahrdienste ins Training und zurück, den Schiedsrichtern für die freundlichen Kartengrüsse und die grosszügig gegönnten 2 Minuten-Verschlaufpausen, den Hallenwarten für die Harzentfernung, den Zuschauern für den Beifall und die wohlwollenden Zurufe von der Tribüne, unseren Gegnerinnen für die interessanten und geistreichen Gespräche während der Spiele, Acci für die Organisation und Durchführung der Erlebnisreisen «Rund um die 400m-Bahn», Roli Marti für die professionellen Photoshootings, Franky Schwammberger für die Busreinigung nach unseren Auswärtsspielen, den diversen Physio-, Psycho- und anderen Therapeuten und Medizinmännern für die Betreuung, und natürlich allen allen allen, die uns mit Rat und Tat zur Seite standen.

Die Pause ist kurz, die nächste Saison steht schon bald vor der Tür, und wir freuen uns auf eine neue spannende und erfolgreiche Spielzeit.

MU 19 – Saisonschluss



«Das erfolgreiche Team der FU19 inter»



«Voller Elan»



Junioren U19 Meister – MU19M – Gruppe 1

	Team	Spiele	Siege	Unent	Nied	T+	T-	TD (+/-)	Punkte
1	Handball Würenlingen 1	10	8	0	2	325	294	31	16
2	TSV Frick 1	10	7	0	3	349	293	56	14
3	Handball Emmen	10	6	1	3	285	265	20	13
4	HSG Siggenthal/Vom Stein 2	10	5	0	5	279	274	5	10
5	SG Suhr Aarau/Buchs	10	2	1	7	270	303	-33	5
6	HC Berikon 1	10	1	0	9	267	346	-79	2

FU 17 Inter – Im Endspurt den direkten Ligaerhalt gesichert

Jörg Umbricht – Anfangs Saison standen verhältnismässig viele, dafür aber sehr junge und unerfahrene Spielerinnen in der Halle. So galt es um die wenigen von der letztjährigen Inter-Mannschaft verbliebenen älteren Spielerinnen ein konkurrenzfähiges Team zu formen. Ein kurz vor Saisonbeginn angesagtes Trainingsspiel gegen einen Ligakonkurrenten liess schlimmes erahnen, liessen wir uns von den Gegnerinnen doch richtiggehend vorführen. Die Zielsetzung resp. Erwartungshaltung war folglich bescheiden. In erster Linie sollten die jungen Spielerinnen ans Inter-Niveau herangeführt werden und das, indem wir uns in jedem Spiel so teuer als möglich verkaufen wollten. Um es vorweg zu nehmen, unser Ziel haben wir mit der unerwarteten direkten Inter-Qualifikation gar übertroffen!

In der Vorrunde gab es «nur» drei deutliche Niederlagen. Alle anderen Spiele gewannen wir knapp oder gingen mit wenigen Toren Differenz verloren. Es resultierte ein guter Mittelfeldplatz. Die drei vorderen Teams (Zug, Nottwil und Grauholz) blieben für uns spielerisch ausser Reichweite, dafür aber konnten wir mit Basel und Thun gleich zwei Teams hinter uns lassen. Mit letzteren gab es ein Wiedersehen in der Abstiegsrunde, in die mit Wettingen, Weinfeldern und Uster drei weitere Inter-Teams aus der Ostgruppe dazu stiessen. Der Start in die Relegationsrunde fiel denkbar schlecht aus. Zwei knappe Niederlagen liessen uns kurzzeitig auf den letzten Tabellenrang abrutschen. Dann aber sollte alles anders kommen! Nach einem knapp gewonnenen Auswärtsspiel in Weinfeldern öffnete sich der Knoten. Wir setzten zu einem Steigerungslauf an. Von Spiel zu Spiel spielten wir besser. Einzig gegen den überlegen aufspielenden Tabellenführer Uster gaben wir noch Punkte ab, waren aber gleichzeitig auch das einzige Team, das dem Leader im allerletzten Spiel einen Punkt abknöpfte. In den übrigen Partien schwangen wir mit zum Teil klaren Siegen oben aus. Im alles entscheidenden Auswärtsspiel gegen Thun, das über den zweiten Platz und somit direkten Ligaerhalt entscheiden sollte, zeigten unsere Mädchen dann eine souveräne Leistung. Ein voll motiviertes Team spielte das gegnerische Team quasi an die Wand. Ob der überragenden Leistung waren nicht nur die Gegnerinnen perplex, selbst wir Trainer glaubten



unseren Augen nicht, wie dieser deutliche Sieg zustande kam. Wir haben letztlich mehr erreicht, als anfangs erwartet werden durfte. In diesem Sinne dürfen wir auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken.

Nadine, Nina, Marina, Sina und Sami werden unser Team altershalber verlassen, um künftig in der FU19Inter oder womöglich gar in einem Damenteam zu spielen. Merci für euren tollen Einsatz und die Vorbildfunktion, die ihr zum Teil hervorragend wahrgenommen habt!



«Das erfolgreiche Team der FU17 Inter»
Für das Trainerteam Jörg Umbricht

MU 17 – Durchgezogene Rückrunde mit 5. Schlussrang in der Meisterklasse U17

Lukas Rauchenstein – Mit etwas Glück hat sich die Mannschaft für die Meisterklasse qualifiziert. In der Rückrunde galt es nun gegen stärkere Mannschaften zu bestehen und diesen möglichst viele Punkte abzugeben. Gegen den STV Baden und die Leistungsmannschaft vom HSC Suhr Aarau gelang dies leider nicht. Es resultierten zweimal deutliche Niederlagen. Spielerisch aber auch kämpferisch waren diese Mannschaften überlegen. Die deutlichen Resultate zeigten die Grenzen auf.

Gegen die HSG Siggenthal/Vom Stein konnte auswärts nach einem spannenden und emotionsgeladenen Spiel ein Punkt ergattert werden. In beiden Spielen fehlte der Stammtorhüter, was sich vor allem im Rückspiel bemerkbar machte. Gegen den HC Berikon war die Mannschaft im Auswärtsspiel sowohl physisch wie auch psychisch nicht bereit. Es fehlte der Biss. Die vielen ungewollten Fehler wurden durch den Gegner konsequent ausgenutzt. Das Rückspiel eine Woche später war hart umkämpft. Schliesslich fielen die Punkte nach einer stark verbesserten Leistung und einem überragenden Torhüter dem Heimteam zu. Der HC Berikon konnte mit einem Tor Differenz geschlagen werden.



schmidli ag
schreinerei küchenbau



5033 buchs tel. 062 824 00 20

Getränkehandel
imhof

- Hauslieferdienst
- Abholmarkt • Festservice
- Mineral- und Süsswasser
- Div. Biere • Weine • Spirituosen
- Geschenkartikel

Ladenöffnungszeiten:

Montag–Freitag
7.30–12.00 / 13.15–18.30 Uhr
Samstag
7.30–16.30 Uhr durchgehend

Bachstrasse 22 5034 Suhr
Tel. 062 842 41 21 Fax 062 842 41 22
www.imhof-getraenke.ch

roth
grafik

Ursula Roth · Satz · Gestaltung · Grafik-Design

Roggenhausenstrasse 47 · 5035 Unterentfelden
Telefon 062 723 91 81 · Fax 062 723 91 80
Natel 079 467 66 77 · E-Mail: info@grafik-roth.ch

- **Drucksachen • Autobeschriftungen**
- **Werbetafeln • Kleber • Logo erstellen**
- **Gestaltung von Visitenkarten, Prospekten, Broschüren, Flyers, Plakaten usw.**

Ich erledige alles für Sie!

Als weiterer Gegner war die Mannschaft vom TSV Frick zugeteilt. Gegen Frick waren zwei Siege eingeplant, was nach phasenweise sehr schönen Spielen gelang.

Am Schluss der Saison stehen sieben Punkte auf dem Konto. Damit konnte eine spannende und lehrreiche Rückrunde auf dem 5. Rang abgeschlossen werden. In Anbetracht des Trainingsaufwandes stellt dies ein gutes Resultat dar.

Ausblick: Die Mannschaft wird es in der kommenden Saison in dieser Zusammensetzung nicht mehr geben. Einige Spieler wechseln in die U19. Dennis Grana, unser Rückhalt im Tor, wird den Sprung in die U17 Elite wagen. Der Rest der Mannschaft fusioniert mit der U15 Regio. Daniela und André Rupp werden die neu gebildete U17 Regio-Mannschaft trainieren.

FU 15 – Die U15-Juniorinnen sind Aargauer Cupsieger

Martina Dietiker – Am Sonntag, dem 20. März 2011 fand der Finaltag des Aargauer Cups in Olten statt. Dank eines souveränen 36:14 Sieg im Halbfinal gegen den TSV Frick konnten sich auch die U15 Juniorinnen der SG Buchs/ Suhr Aarau für das Cupfinale qualifizieren. Dort wartete mit dem BSC Wettingen/ Siggenthal ein starker Gegner und man musste sich auf ein hart umkämpftes und spannendes Finale einstellen.

Zu Beginn des Spiels war den Juniorinnen der SG Buchs /Suhr Aarau die Nervosität deutlich anzumerken und der BSC Wettingen/ Siggenthal konnte schnell mit 1:0 in Führung gehen. Die Buchs/ Suhrer Mädchen fanden aber mit der Zeit immer besser ins Spiel, so dass die erste Halbzeit sehr ausgeglichen war. Die eigene offensive Abwehr funktionierte immer besser und auch im Angriff konnten mit schönen Zusammenspielen und einigen tollen Einzelaktionen zahlreiche Torchancen erarbeitet werden. Leider fehlte im Abschluss öfter noch etwas die Genauigkeit und das Glück, so dass Wettingen mit einem Tor Vorsprung in die Pause gehen konnte.

In der zweiten Halbzeit verlief das Spiel weiterhin sehr ausgeglichen. Auf beiden Seiten funktionierte die Verteidigung sehr gut und so war es für beide Teams schwierig, überhaupt zu guten Torchancen zu kommen. Das Spiel wurde zunehmend aggressiver und auch das Publikum war nun aufgeheizt. Doch die Mädchen der SG Buchs/ Suhr Aarau behielten einen kühlen Kopf und konnten den anfänglichen Rückstand aufgrund einer besseren Chancenauswertung nun in einen 2-Tore-Vorsprung umwandeln. Dank einer sensationellen Torhüterleistung und der tollen Deckungsarbeit konnte die knappe Führung bis kurz vor Schluss gehalten werden. Doch dann wurde es nochmals hektisch, denn zwei Minuten vor Spielende gelang Wettingen der Anschlusstreffer und

**böss
malergeschäft
buchs**

Jakob Bächli-Strasse 14, 5033 Buchs
Telefon 062/822 21 81

Elektroplanung

Sicherheitsberatung

Installationskontrollen

Christian Sutter

Eidg. dipl. Elektrotechniker

Geschäft:

Dörnlerweg 25
5103 Mörigen
Tel. 062/893 26 33
Fax 062/893 34 11

Privat:

Riedenstrasse 43
5024 Küttigen
Tel. 062/827 29 71

Ihr Partner für sämtliche Drucksachen
Druckerei Mäder AG



Aarauerstrasse 6
5033 Buchs/AG
Tel. 062/822 69 55
Fax 062/822 73 30

E-Mail: druckereimaeder@datacomm.ch

«S' LATTECHRÜZ»



der SG Buchs/Suhr Aarau gelang es im folgenden Angriff nicht, ein Tor zu erzielen. Glücklicherweise konnte der 1 Tore Vorsprung über die Zeit gerettet werden und der Sieg im Cupkrimi ging mit 20:19 an Buchs/ Suhr Aarau.

Alle Buchs/ Suhrer Mädchen haben während der ganzen Saison eine tolle Leistung mit viel Kampf und Teamgeist gezeigt und haben deswegen den Cupsieg und die Medaille mehr als verdient. Für die letzten beiden Spiele gilt es nun, an diesen Erfolgen anzuknüpfen, um die Ungeschlagenheit in der Meisterschaft weiterhin zu wahren.

Wir möchten uns an dieser Stelle noch bei der Verstärkung aus der U13 sowie der Unterstützung von Eltern und Verein bedanken. Zudem geht ein grosser Dank an das Trainerteam der FU17Inter, welche mit der grossartigen Zusammenarbeit einen wesentlichen Anteil an diesem Erfolg haben.



«Die Cupsieger»

ONE ROAD.
YOUR JOURNEY.
OUR MOTORCYCLES.



The new Fat Boy® Special

JETZT ANRUFEN UND PROBEFAHRT BUCHEN!

MOTO SENN

Densbüren • www.motosenn.ch

Kaisermatt 1, 5026 Densbüren

Tel. 062 878 16 55, info@motosenn.ch



Gurtner Metallbau AG

*innovativ
creativ
speditiv*

- Metallbau
 - Industrieprodukte
 - Blechverarbeitung
 - Einbruchschutz & Sicherheitstechnik

Lizenziierter Brandschutz-Fachbetrieb

Oberholzstrasse 4, CH-5033 Buchs
Telefon 062 836 57 75, Telefax 062 836 57 70
www.gurtner-metallbau.ch

m. suter ag
Haustechnik
Mitteldorfstrasse 88
5033 Buchs

Tel 062 822 39 37
Fax 062 824 06 78

Haustechnik

m. suter ag

5033 Buchs

Sanitäre Anlagen	Spenglerarbeiten
Boilerservice	Blitzschutz
Reparaturen	Kaminbau
Heizungen	Sarnafil

BÄCKEREI-KONDITOREI K. SCHLAPBACH

von Ihrem Beck
Aaraustrasse 29, 5033 Buchs
Telefon 062/822 35 79



Immer aktuelle Geschenk-
artikel für jede Gelegenheit
oder einfach so,
um einem Lieben
eine Freude zu machen.

Ein Besuch
lohnt sich immer!

«S' LATTECHRÜZ»



Erfolgreiche Saison für die U15-Juniorinnen

Nach dem knappen Sieg im Finale des Aargauer Cups gegen Wettingen/ Siggenthal konnten die U15-Juniorinnen der SG Buchs/Suhr Aarau nun auch die Meisterschaft auf dem ersten Platz beenden. In den letzten beiden Saisonspielen gegen den HV Suhrental und den TSV Frick merkte man den Mädchen die Müdigkeit nach der langen Saison deutlich an, hinzu kamen leider auch noch einige kleinere Blessuren bei einzelnen Spielerinnen. Doch dank tollem Kampfgeist und einer soliden Teamleistung konnte die Saison mit einem Unentschieden gegen Suhrental und einem deutlichen Sieg in Frick abgeschlossen und ohne Niederlage auf Platz 1 beendet werden.

Da jedoch die SG Buchs/Suhr Aarau mit zwei Sonderlizenzen zur Saison antrat und deswegen nicht Meister werden konnte, ging der Titel nach Wettingen.

Trotzdem ist man bei den U15 Juniorinnen äusserst zufrieden. Die Mädchen konnten sich individuell sehr stark verbessern und dank den Erfolgen an Selbstvertrauen dazu gewinnen. Auf den tollen Teamgeist war immer Verlass. Und mit viel Kampfgeist konnten auch knappe Spiele am Ende doch noch gewonnen werden.

Minis

Martin Guler – Auch für die Jüngsten Spieler/innen ist die Turniersaison nun vorbei. Hier nun ein kleiner Rückblick, was so alles bei uns läuft oder laufen sollte. Bei der U9- wie auch bei der U11-Mannschaft haben wir an 5 Turnieren à 4–5 Spielen teilgenommen.

Bei den Turnieren haben wir so ziemlich alles an Höhen und Tiefen durchgemacht. Aber wie es sich für eine wirklich super Truppe gehört, haben wir den Kopf nie in den Sand gesteckt, sondern sind immer wieder mit vollem Elan und Zuversicht in den nächsten Match gegangen.

So sind an Spielen gemessen, die eine Hälfte gewonnen und die andere Hälfte verloren gegangen. Wir hatten auch Glück und nie ernstere Verletzungen zu beklagen, ausser ein paar Schürfungen und Prellungen. Weil wir auch das richtige Einlaufen, Dehnen und Abrollen im Training immer wieder üben, mit mehr oder weniger Gemecker.

Leider sind wir noch eine relativ kleine Mannschaft. Und so mussten wir meistens mit nur einem oder zwei Auswechselfpielern auskommen. Aber so sind wenigstens alle zu genug Spielzeit gekommen und auf der Spielerbank war es ruhiger (ha ha ha).

Müller AG
 Elektroinstallation – Kommunikation – Geräte

Jeder Buchser kennt uns!
 «Wir sind immer für Sie da»

Lenzburgerstrasse 11 · 5033 Buchs AG
 Tel. 062 832 94 88 · Fax 062 832 94 89
 info@elektromueller.ch · www.elektromueller.ch



24h Elektro-Soforthilfe
 Tel: 062 836 35 34 www.elTEL.ch



Kappeler Garage

Service und Reparaturen
 aller Marken

E. Kappeler 5033 Buchs
 Mitteldorfstrasse 51
 Telefon 062/824 10 21

Lassen Sie den Fachmann ran!

«S' LATTECHRÜZ»



Im Training geht es meistens richtig (manchmal laut = Mondphase?) zur Sache. Zuerst wird mit verschiedenen Spielen aufgewärmt. Wenn alle warm haben, werden unterschiedliche Abläufe und Fangspiele gemacht. Als letztes wird dann noch ein Match gemacht.

Auch wird zwischendurch etwas für die Kondition und Kraft getan. (...isch zwar nid so luschtig...) Aber meistens wird wirklich gut mitgemacht und wir haben alle Spass an dem neu Gelernten.

Für die neue Saison wird es wieder ein paar Umstellungen geben, was die Mannschaften angeht. So wollen wir schauen, dass eine U9, U11 und eine U13 Mannschaft zustande kommen, was natürlich einige Verschiebungen zur Folge hat. Wir werden noch informieren.

Nun hoffen wir auf noch weitere zusätzliche Spieler für die neue Saison, damit wir so richtig DURCHSTARTEN können.

Mit sportlichen Grüßen

Die Trainer Fränzi und Martin (alias Smartis)

Termine im und ums Rotweiss

- Do, 9. Juni 2011 – 20. 00 Uhr
Generalversammlung, Restaurant Burestube Buchs
- Fr/Sa, 24./25. Juni 2011
Barbetrieb am Jugendfest in Buchs
- 1. August 2011
Kaffee und Kuchen an der 1. Augustfeier in Buchs

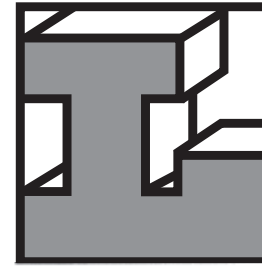
Rotweiss im Internet

Die aktuellsten Resultate, Teaminformationen sowie wissenswertes aus dem Rotweiss-Umfeld können www.hvrwbuchs.ch entnommen werden.

Jederzeit willkommen sind Anregungen, Beiträge, Fotos usw. Sie können an info@hvrwbuchs.ch geschickt werden.

Rotweiss- Newsletter

Was alle Vereinsmitglieder bekommen, können auch andere Interessierte abonnieren: den Rotweiss Newsletter. Anmelden unter info@hvrwbuchs.ch.



LIENHARD + PARTNER AG

**Schreinerei Innenausbau
Reparaturservice**

Furtweg 8 5033 Buchs
Tel. 062 822 25 86 Fax 062 824 57 38
lienhard.schreinerei@swissonline.ch
www.lienhard-schreinerei.ch



Ingenieurbüro H. Mayrhofer

NEUTRAL, UNABHÄNGIG, KOMPETENT

**IHR PARTNER FÜR DIE BERATUNG UND PLANUNG IN DER NETZ-
UND LEITTECHNIK SOWIE FÜR NETZ- UND KATASTERPLÄNE CAD**

H. Mayrhofer · Elektroingenieurbüro · 5033 Buchs
Telefon 062/834 80 20 · Fax 062/834 80 29

4710 Balsthal
Telefon 062/391 17 57



Muhenstrasse 13
Amman-Center
5036 Oberentfelden
Telefon 062 723 07 77

Das Spezialgeschäft

- für Jogging, Walking, Fussball, Handball •
- für kompetente Fachberatung •
- für erstklassigen Service •

Neu!

**Als einziges Sportgeschäft im Kanton verfügen wir über ein
Computer-Gerät, welches eine Fuss-Analyse in weniger als einer
Minute erstellt.
Damit wir Ihnen den für Sie richtigen Laufschuh anbieten können.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

Trainingszeiten/Kontakte:

«S' LATTECHRÜZ» 

Herren I Telli Aarau, Montag 20.00–22.00 Uhr
Schachen Aarau, Mittwoch 20.30–22.00 Uhr
Trainer Heinz Lang, Klostermatt 5, 5742 Kölliken,
Telefon 062 723 78 63, Natel 079 635 76 10

Herren II Sporthalle Suhrenmatte, Donnerstag 20.30–22.00 Uhr
Trainer Andreas Mayrhofer, Kirchgasse 17, 5000 Aarau, Natel 079 287 86 39

Damen I Sporthalle Suhrenmatte, Dienstag 20.00–22.00 Uhr/
Donnerstag 19.00–20.30 Uhr/ Freitag 19.00–20.30 Uhr
Trainerin Karin Gfeller, Allmenweg 6, 5610 Wohlen, Natel 079 284 28 80

Damen II Sporthalle Suhrenmatte, Donnerstag 20.00–21.30 Uhr
Trainerin Renate Wüst, 5022 Rombach, Natel 079 449 99 50

MU19 Hofstattmatte Suhr, Montag 20.00–21.45 Uhr
Turnhalle Berufsschule Aarau, Mittwoch 19.00–20.30 Uhr
Trainer Bernd Baumgartner, Sägetstrasse 85a, 4802 Strengelbach

MU17 Sporthalle Suhrenmatte, Montag 18.30–20.00 Uhr
Turnhalle Berufsschule Aarau, Donnerstag 19.00–20.30 Uhr
Trainer Lukas Rauchenstein, Adalbändli 8, 5000 Aarau, Natel 079 542 83 39

FU19 Inter Turnhalle Berufsschule Aarau, Montag 19.00–21.00 Uhr
Hofstattmatte Suhr, Donnertag 19.00 – 20.30 Uhr
Sporthalle Telli, Freitag 19.00 – 20.30 Uhr
Trainer Martin Hunziker, Natel 079 617 09 88

FU17 inter Turnhalle Berufsschule Aarau, Montag 19.00–21.00 Uhr
Doppeltturnhalle Suhr, Donnerstag 19.00–20.30 Uhr
Trainer Jörg Umbricht, Natel 077 429 65 61

FU15 Sporthalle Suhrenmatte, Dienstag 18.30–20.00 Uhr/
Donnerstag 17.30–19.00 Uhr
Trainerin Martina Dietiker, Natel 078 761 19 24

Minis Sporthalle Suhrenmatte, Mittwoch 17.45–19.00 Uhr
Trainerin Franziska Marti, Hauptstrasse 28, 5032 Rohr, Telefon P 062 823 44 95

Polysportive Herren Gysimatte Buchs, Donnerstag 20.30–22.00 Uhr
Trainer Thomas Mäder, Gartenweg 1, 5033 Buchs, Telefon P 062 822 38 71

Klub Matthias Fischer, Adalbändli 14, 5000 Aarau, Natel 079 482 26 54
info@hvrwbuchs.ch

Redaktion Heike Immink, heike.immink@rwth-aachen.de

Internet <http://www.hvrwbuchs.ch>